



Klimafarmer Futterkohle



Die positiven Eigenschaften und Wirkungen von Futterkohle

- ✓ Vitalität der Tiere steigt
- ✓ Verbesserte Eutergesundheit
- ✓ Rückläufige Zellzahlen in der Milch
- ✓ Minimierung der Klauenprobleme
- ✓ Stabilisierung der Gesundheit
- ✓ Reduktion des Durchfallgeschehens
- ✓ Rückgang der Mortalitätsrate
- ✓ Zunahme der Milchinhaltsstoffe
- ✓ Deutliche Verbesserung der Fließfähigkeit der Gülle bei Verringerung des Rühraufwandes und Schaumbildung auf der Gülleoberfläche
- ✓ Geruchsreduktion der Gülle

Weitere Informationen z.B. unter <http://www.ithaka-journal.net/pflanzenkohle-in-der-rinderhaltung>

Woher kommt Pflanzenkohle

Pflanzenkohle entsteht in einem Prozess den man Pyrolyse nennt. Organisches Material wird unter reduzierter Sauerstoff-Zufuhr erhitzt, dabei lösen sich bei zunehmenden Temperaturen die flüchtigen Bestandteile in Form von Gas und das Kohlenstoffgerüst bleibt als fester Bestandteil (als Kohle) zurück. Dabei ist zu beachten, dass nicht nur Holz, sondern grundsätzlich fast alles organische Material in Kohle umgewandelt werden kann. Ein wichtiger Faktor bei der Herstellung stellt die Prozesstemperatur dar. Je höher die Temperatur, desto geringer die Ausbeute an Kohle. Gleichzeitig ist aber auch der Kohlenstoffgehalt in der Kohle grösser. Die Kohlenstoffmoleküle gehen neue Verbindungen ein und wachsen zunehmend zu Graphit-Strukturen zusammen. Dies führt dazu, dass bei genügend hohen Temperaturen die Kohle metallisch und sogar leitend für elektrischen Strom wird.

Unsere Pflanzenkohle erfüllt die Vorgaben des **Europäischen Biochar Zertifikates (EBC)** und hat eine Oberfläche von 150 - 300 m² / g. Sie wird unter hohen Temperaturen hergestellt, sodass schädliche organische Verbindungen weitgehend zersetzt, verdampft und ausgetrieben sind.





Empfohlene Anwendung



0,5 -1,0 % des Futters oder 0,4 g pro Körpergewicht

zB:

- Geflügel 0,4 g pro Körpergewicht und Tag (ca.1 gehäufte Teelöffel für 5 Hühner/Tag)
- Schweine 0,4 g pro Körpergewicht und Tag (100 kg; 50 g Pflanzenkohle/Tag)
- Rinder 0,4 g pro Körpergewicht und Tag (500 kg; 250 g Pflanzenkohle/Tag)
- Pferde 0,4 g pro Körpergewicht und Tag (700 kg; 280 g Pflanzenkohle/Tag)

